



Japaner in Reileifzen

Zwischen dem Heimat- und Verkehrsverein Reileifzen und der Japanisch Deutschen Gesellschaft (JDG) aus der Präfektur Tochigi, vertreten durch die JDG aus den Städten Tochigi, Gunma sowie Utsunomiya besteht eine freundschaftliche Beziehung.

Auslöser dieser Freundschaft war der Besuch einer japanischen Delegation unter der Leitung des Botschafters a.D. Keizo Kimura zu der Industriemesse im Jahre 2008 in Hannover mit einem Abstecher in Reileifzen. Diese Delegation ist durch das Internet auf unser kleines Dorf (180 Einwohner) im Weserbergland wegen dem alljährlichen Kirschblütenfest auf uns aufmerksam geworden. Wir verbrachten einen wunderbaren Abend mit unseren neu gewonnenen Freunden.

Durch gegenseitige Besuche, eine Delegation des Heimat- und Verkehrsvereins konnte sich im Jahre 2010 von der Gastfreundschaft der JDG Tokyo, Tochigi sowie Utsunomiya überzeugen, wurden die gegenseitigen Beziehungen und Freundschaften vertieft. Höhepunkt war sicherlich der Besuch des amtierenden japanischen Botschafters Dr. Shinjo mit Gattin sowie des Generalkonsuls aus Hamburg anlässlich des Kirschblütenfestes 2010 hier in Reileifzen. Ab 2009 konnten wir zusätzlich auf unserem Fest eine japanische Kirchblütenprinzessin begrüßen.

Nun ist der Wunsch der JDG Tochigi, vertreten durch den Präsidenten Herrn Prof. Dr. Takashi Hashimoto und dem Geschäftsführer Herr Ryoichi Aoki an uns herangetragen worden, eine Partnerschaft zwischen der Stadt Tochigi und Reileifzen, unterstützt vom Landkreis Holzminden in Kooperation mit der Stadt Holzminden zu unterhalten. Die Partnerschaft soll zunächst als eine lockere Vereinbarung ohne gegenseitigen Zwang zu Verpflichtungen eingegangen werden.

Der Heimat- und Verkehrsverein unterstützt gerne den Wunsch der JDG Tochigi, weil auch der Tourismus, der sich aus dieser Idee entwickeln kann, für unsere Region nicht zu unterschätzen ist. Prof. Dr. Hashimoto ist mehrmals in den letzten Jahren in unserer Region gewesen und gibt nun einen jap. Reiseführer heraus, der das Weserbergland, besonders die Landschaft am Fluss zwischen Bodenwerder und Höxter beschreibt.

Am 22.05.2012 wurde dieser Partnerschaftsvertrag in Reileifzen mit der Unterstützung der Stadt und dem Landkreis Holzminden geschlossen.